

Hallo Herbst: andere Farben

Nottrott - News aus meinem Atelier | Flensburg, Oktober 2023

Liebe/r Frau/Herr Dr. Mustermann,

das Licht ändert sich, das Laub der Bäume wird bunter, es gibt die ersten Möglichkeiten durch Laub zu rascheln, außerdem wird es tagsüber kühler und morgens später hell bzw. abends früher dunkel... Der Sommer ist vorbei, der Herbst ist da. Dementsprechend werden an der Flensburger Förde in den nächsten Wochen die Segelboote aus den Häfen gezogen und winterfest gelagert.

Gerne möchte ich heute meine neuen Werke mit **Ölfarben** vorstellen, ein zweiter Einblick gilt meiner **maritimen Malerei**. Als letztes Thema kommt ein alter großer Meister daher: **Vincent van Gogh** rundet diesen Newsletter ab, der 3 Bereiche jenseits meines Schwerpunktes der abstrakten Acrylgemälde berührt.



Anders malen: Ölfarben

Es tut gut, mal über den Teller- bzw. Palettenrand zu schauen und auch die Vielfalt zu pflegen. Das beschreibt meine Motivation, endlich wieder mit **Ölfarben zu malen!** Lange Zeit habe ich fast ausschließlich mit Acryl gemalt, doch letztes Jahr war es soweit: ich habe mir wieder Ölfarben gekauft und einige Ölgemälde gemalt.

Im Vergleich zu meinem überwiegend schwungvollen Malstil mit Acryl kommt mir das Malen mit Ölfarben wie eine **Entschleunigung** vor: ich verbringe mehr Zeit mit einem Bild, und viele meiner kreative Entscheidungen kann ich nochmal überdenken oder optimieren, da Ölfarben ja sehr lange offen sind und sogar Monate benötigen, bevor das Bild ganz durchgetrocknet ist.

Ein weiterer Unterschied beim Malen ist meine Herangehensweise: sie ist bei Acryl eher meditativ und intuitiv, bei Öl mit einem anderen Bewusstsein, etwas kognitiver veranlagt.





Für das Malen mit Öl habe ich mit einer **kleinen Vielfalt** angefangen: ich habe sowohl abstrahierte als auch abstrakte Gemälde gemalt, die aber alle anders sein sollten und geworden sind als meine Acrylbilder. Beispielsweise habe ich mir ein neues Motiv gesucht, das ich bisher noch nicht umgesetzt hatte: **Seerosen**. Dabei ging es mir viel weniger um eine naturgetreue Darstellung von Seerosen, sondern um das schöne Erleben von Seerosen; ich freue mich immer, wenn ich diese besonderen Pflanzen auf einem Spaziergang entdecke. (Nachdem ich Seerosen in Öl gemalt habe, habe ich sie übrigens anschließend auch in Acryl gemalt). Meine abstrakten Ölgemälde haben einen anderen Aufbau, andere Farbspektren und dickere Strukturen als meine Acrylgemälde.

Nach einer ungewohnt langen Trocknungszeit über mehrere Monate habe ich in diesem Jahr die ersten 5 Ölgemälde online gestellt und sehr schnell schon zwei davon, darunter das Seerosenbild, verkaufen können.

Es ist sehr interessant für mich mit Öl zu malen und daher plane ich weitere Ölgemälde zu kreieren. Stück für Stück werde ich die bereits getrockneten Bilder fotografieren und online stellen, während die frisch gemalten erstmal gemütlich vor sich hin trocknen.

[zu meinen
Ölgemälden](#)



Wasser und Wind in Farben: maritime Gemälde

Es ist nur jeweils ein Viertelstunde zu Fuß zum nächsten kleinen Segelhafen oder zum Naturstrand, schließlich bin Ich Flensburger. Hier endet der 40 km lange Arm der Ostsee, die Flensburger Förde, die auch die Grenze zwischen Deutschland und Dänemark bildet. Das **Spiel von Wind und Wellen**, Sonne und Wolken, Möwengeschrei, Muscheln und das Geklapper der Segelmasten genieße ich ebenso oft wie gerne, zum Beispiel bei einem Spaziergang entlang der Küste. Gerne trinke ich auch einen Kaffee mit Blick auf das Wasser., manchmal bietet sich dabei die Gelegenheit, eine Regatta zu beobachten. So hat beispielsweise das große Gemälde "Stormy Sailing Regatta XXXL 2" seinen Ursprung gehabt.

> zum Shop: Stormy Sailing Regatta XXXL 2, 240 x 150 cm, aufgehängfertig 9990,- Euro

Die vielfältigen Eindrücke an Nord- und Ostsee **inspirieren** mich für meine abstrahierten maritimen Gemälde, die ich seit 2017 regelmäßig male. Einige Motive wie beispielsweise "Seaside Rendezvous" male ich in vielen Variationen, das Motiv gibt es in unterschiedlichen Formaten und verschiedenen Farbtönen. Es kommt auch das eine und andere neue Motiv hinzu, wie in diesem Jahr "Sail Boats" oder "Sailing Adventure".



155 x 105 cm,
Seaside Rendezvous XL 17
2490,- Euro

155 x 85 cm
Sail Boats L 3
2390,- Euro



155 x 105 cm,
Sailing Adventure XL 1
2590,- Euro

Über Vincent van Gogh



"Eine surreale Begegnung zweier großer VIPs aus der Malerei: der Maler trifft das Modell - Vincent van Gogh trifft Mona Lisa. Gleichzeitig trifft das 16. Jh auf das 19. Jh, ein Holländer auf eine Italienerin und ein Impressionist auf die Renaissance...." so lautet mein Beschreibungstext zu meinem Gemälde "**Vincent meets Mona Lisa XL 1**"

Das Bild habe ich 2016 gemalt, es hat inzwischen eine Wand in Colorado / USA gefunden. Auf den ersten Blick mag das Bild untypisch für mich erscheinen, aber ich habe schon öfters surreale Bilder gemalt. - Ich habe nicht nur Sympathien für das Motiv, sondern auch für Vincent van Gogh als Mensch und Maler: ich finde es beachtlich, dass er so **authentisch gelebt und gemalt** hat. Er ist sich selbst sehr treu geblieben und hat sich weder durch gesellschaftliche noch finanzielle Alternativen irritieren lassen.

Bemerkenswert finde ich auch ein Zitat von Vincent van Gogh: "*Ich träume meine Gemälde und male meinen Traum*". Das kann ich auch für mich bestätigen, denn der kreative Moment des Malens ähnelt auch bei mir mehr einem traumhaften Zustand, da ich das alltägliche und realistische Umfeld weitestgehend ausblende und mich auf meine emotionale Situation konzentriere. Dann entstehen die besten Ideen für meine abstrakten Bilder.

Einen farbenfrohen Strauß voller guter Wünsche,
und bis - spätestens - zum nächsten Newsletter,

beste bunte Grüße sendet

Kunstmaler Peter Nottrott
Impressum | Datenschutz

[Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.](#)